

# „Wochenpiegel“, Februar 1979

## Wochenpiegel Februar 79 „Spielzeit“ spielte in Fouesnant

Zum ersten Auslandsgastspiel startete die junge Theatergruppe „Spielzeit“ jetzt in die Partnerstadt Meerbuschs, nach Fouesnant. Dort tagen nämlich Vertreter der deutsch-Französischen Partnergemeinden aus ganz Nordrhein-Westfalen. Die Stadt Meerbusch unterstützte die Idee der Theatergruppe „Spielzeit“, zur Tagung in der Partnerstadt ihr erfolgreiches Bühnen-Stück „Leonce und Lena“ aufzuführen, mit einem Zuschuß zu den Reisekosten.

Achtzehn junge Meerbuscher zwischen 16 und 20 Jahren, vor-

wiegend Schüler des Strümper Meerbusch-Gymnasiums, führen in dieser Woche zum Theatergastspiel nach Fouesnant. Erst seit einem Jahr ist die Truppe unter dem Namen „Spielzeit“ zusammen. Erste Anfänge datieren aus dem Jahr 1975, als sich am Meerbusch-Gymnasium eine Theatergruppe gründete. Die „Spielzeit“-Gruppe führt diese Arbeit fort. Als erstes Stück wurde Büchners Schauspiel „Leonce und Lena“ einstudiert und mittlerweile fünfmal im Strümper Gymnasium mit großem Erfolg aufgeführt.



Im „Maison Communale“ in Fouesnant gastierte die Gruppe „Spielzeit“ mit ihrem Stück „Leonce und Lena“.